

Zweiunddreißigste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg für Master-Studiengänge

Vom 4. Juli 2025

Aufgrund von § 32 Absatz 3 des Landeshochschulgesetzes in der Fassung vom 1. April 2014 (Gl. S. 99, im Folgenden: LHG), das zuletzt geändert worden ist durch Artikel 24 des Gesetzes vom 17. Dezember 2024 (GBl. 2024 Nr. 114), hat der Senat der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg am 2. Juli 2025 folgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für Master-Studiengänge vom 7. August 2013 beschlossen.

Der Rektor hat dieser Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung am 4. Juli 2025 zugestimmt.

Artikel I

Die Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg für Master-Studiengänge vom 7. August 2013, zuletzt geändert durch Satzung vom 29. Januar 2025, wird wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:

a) Nach der Zeile zu § 52 wird folgende neue Zeile eingefügt:

„§ 53 Studiengang Digitale Technologien im Maschinenbau“

b) Der bisherige § 53 (Inkrafttreten) wird zu § 54.

2. In § 1 Absatz 1 wird nach Nr. 24 folgende Nummer eingefügt:

„25. Digitale Technologien im Maschinenbau, DT-M

§ 53

3. In § 25 Absatz 1 Nr. 4 wird in der Aufzählung der Studiengang „Digitale Technologien im Maschinenbau (DT-M)“ ergänzt.

4. § 41 wird wie folgt geändert:

a) Nach Absatz (2) werden folgende neue Absätze (3) und (4) eingefügt:

„(3) **Prüfungsleistungen mit mehreren Teilleistungen:**

Besteht eine Prüfungsleistung aus mehreren Teilleistungen, müssen die Teilprüfungsleistungen im gleichen Semester erbracht werden. Die bestandenen Teilprüfungsleistungen ergeben eine

gemeinsame Note. Die Festlegung der Gesamtnote erfolgt durch den Modulverantwortlichen entsprechend den Gewichtungen der Teilprüfungsleistungen. Wird eine Teilprüfungsleistung nicht bestanden, muss nur diese Teilprüfungsleistung wiederholt werden. Einzelne bestandene Teilprüfungsleistungen können zwecks Leistungsverbesserung nicht wiederholt werden.

(4) **Bestehen der Prüfungsleistungen sowie der Module:**

Sämtliche Module sind nur bestanden, wenn jede einzelne Prüfungsleistung und jede einzelne Teilprüfungsleistung bestanden ist."

b) Die bisherigen Absätze (3) bis (5) werden zu den Absätzen (5) bis (7).

c) Die Tabelle wird wie folgt ersetzt:

Module/ Lehrveranstaltungen		Art	SWS und zugeordnetes Fachsemester			Prüfungs- leistung	Credits	Gewicht
			Sem. 1	Sem. 2	Sem. 3			
DEC-01	E-Commerce-Architekturen und Content						6	
V51M00004	Anwendungsarchitekturen im E-Commerce	V	2			M+PA ¹	6	1
V51M00003	Content Management	S	2					
DEC-02	Multi-Channel-Infrastructure						6	
V51M00005	Mobile Commerce	S	2			K60+PA ²	6	1
V54M00004	Multi-Channel-Logistics	V	2					
DEC-03	Marketing-Management						9	
V51M00006	Customer Relationship Management	V	2			K60+PR ³	9	1
V54M00005	Marketing Projekte	S	4					
DEC-04	Wahlpflichtfächer						9	
	Wahlfächer (siehe Liste)		6					
DEC-05	Dialogmarketing und Konsumentenpsychologie						6	
V54M00006	Konsumentenpsychologie	S		2		RE+M ⁴	6	1
V54M00007	Dialogmarketing und Mediaplanung Workshop	S		2				
DEC-06	Social Media						6	
V54M00008	Social Media Marketing	S		2		PA+K90 ⁵	6	1
V51M00007	Online und Social Media Recht	V		2				
DEC-07	Multi-Channel Management						9	
V53M00001	E-Commerce-Konzeption und -Testing	L		2		LA	3	1/3
V51M00008	Strategisches Marketing	V		2		K120	6	2/3
V51M00009	Multi-Channel-Retailing	V		2				
DEC-08	Data Analytics						9	
V51M00010	Data Modelling, Mining and Analytics	V		4		K60+RE ⁶	9	1
V54M00009	Trends im Datenmanagement	S		2				

Module/ Lehrveranstaltungen		Art	SWS und zugeordnetes Fachsemester			Prüfungs- leistung	Credits	Gewicht
			Sem. 1	Sem. 2	Sem. 3			
DEC-09	Master-Thesis						30	
V54M00010	Master-Thesis	WA			0	AA	27	1
B+W1151	Kolloquium	S			2	KO	3	-
Summe SWS			20	20	2			
Summe Credits			30	30	30		90	

- 1 Gewichtung: 50 % Mündliche Prüfung, 50 % Praktische Arbeit
- 2 Gewichtung: 50 % Klausur, 50 % Praktische Arbeit
- 3 Gewichtung: 35 % Klausur, 65 % Projektarbeit
- 4 Gewichtung: 50 % Referat, 50 % Mündliche Prüfung
- 5 Gewichtung: 50 % Praktische Arbeit, 50 % Klausur
- 6 Gewichtung: 60 % Klausur, 40 % Referat

5. § 42 wird wie folgt geändert:

a) Das Modul „Data Mining“ (Modul-Nr.: ENITS-02) wird wie folgt ersetzt:

ENITS-02	Strategic Risk and Crisis Management	6	M1121	Strategic Crisis Management	S	2	3			RE+PA ²	1
			M1122	Strategic Risk Management	S	2	3				

b) Das Modul „Strategic Risk and Crisis Management“ (Modul-Nr.: ENITS-07) wird wie folgt ersetzt:

ENITS-07	Data Mining	6	M1101	Data Mining	V	2		3		K60 BE	1 -
			M1102	Labor Data Mining	L	2		3			

6. § 51 wird wie folgt geändert:

a) Absatz (2) wird wie folgt ersetzt:

„(2) SBD wird gemeinsam von der Hochschule Offenburg (HSO), der Universität de Strasbourg (Unistra) EM Strasbourg Business School (EMS) in Frankreich und der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) in der Schweiz getragen.

Für Studierende, die von der HSO zugelassen werden, ist die Hochschule Offenburg Heimathochschule; die beiden anderen Hochschulen sind im 1., 3. und 4. Semester gastgebende Hochschule. Für Studierende, die von der FHNW und EMS zugelassen werden, ist die HSO gastgebende Hochschule im 2. Semester. Mit der Zulassung an der Hochschule Offenburg ist während des Studiums eine Einschreibung an beiden Partnerhochschulen verbunden.“

b) Absatz (4) wird wie folgt ersetzt:

„(4) Die Unterrichts- und Prüfungssprachen sind Deutsch, Französisch und Englisch, wobei Deutsch in Lehrveranstaltungen der HSO und der FHNW überwiegt, während bei Lehrveranstaltungen der Unistra Französisch vorherrscht.“

c) Ab Absatz (11) werden die nachfolgenden Absätze und Tabellen wie folgt ersetzt:

„(11) Die Studierenden erhalten von den drei teilnehmenden Hochschulen jeweils einen Abschluss, wenn die in den jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen geforderten Voraussetzungen erfüllt sind. Es werden folgende Abschlussdiplome ausgestellt:

- Master of Science in Sustainable Business Development (Hochschule Offenburg)
- Master mention „Management“, parcours „European Digital and Sustainable Business“ (Université de Strasbourg, EM Strasbourg Business School)
- Master of Science in Sustainable Business Development (Fachhochschule Nordwestschweiz)

Benotung

- (12) Eine Prüfung mit einer oder mehreren Prüfungsleistungen ist nur bestanden, wenn jede einzelne Prüfungsleistung mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet oder mit Erfolg (m. E.) testiert wurde. Wird eine Prüfungsleistung mit 4,3 oder schlechter bewertet, muss nur diese Prüfungsleistung wiederholt werden. Wird eine Prüfungsleistung mit einer Note zwischen 4,0 und 4,3 bewertet, so darf der Studierende auf eigenen Wunsch die Prüfung wiederholen, muss dies aber nicht und kann stattdessen die Modulnote über die Generalkompensation ausgleichen. Einzelne bestandene Prüfungsleistungen können zwecks Leistungsverbesserung nicht wiederholt werden. Die Wiederholungsprüfung kann im gleichen Prüfungszeitraum abgelegt werden.
- (13) Ein Studienabschnitt an einer der jeweiligen Hochschulen gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn die gewichtete Durchschnittsnote aller Module mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wird. Darin ist folgende Generalkompensation möglich: ist ein Modul mit der Note 4,3 bewertet, kann dieses Modul mit einem anderen Modul aus diesem Studienabschnitt ausgeglichen werden. Für einen erfolgreichen Studienabschluss müssen alle drei Studienabschnitte erfolgreich abgeschlossen werden.
- (14) Die Umrechnung der Noten erfolgt auf Basis einer für den Studiengang einheitlichen Umrechnungstabelle für die Umrechnung von erbrachten Leistungen der FHNW, HSO und EMS.

Tabelle 1 – 4: Module und Lehrveranstaltungen

(Kurse, Arbeitsaufwand, Prüfungsleistungen, Gewichtung)

Tabelle 1: Erstes Semester an der Fachhochschule Nordwestschweiz

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	erbr. HS	Art	Sem. SWS	1 C	Prüf.-leistg.	Gew.
SBD-M11	Technologie 1: Erneuerbare Energie	6	V51M90001E	Erneuerbare Energie 1	HSO	V	2	3		
			V51M90002E	Erneuerbare Energie 2	HSO	V	2	3		
SBD-M12	Sustainability 1: Einführung in nachhaltiges Wirtschaften	6								
SBD-M13	Business 1: Nachhaltige Lieferketten	3								
SBD-M14	Project-Embedded Course 1	3								
SBD-M15	Impact Project 1: Entrepreneurship 1	6								
SBD-M16	Impact Project 1: Consulting	6	V54M90001E	Consulting Projekt 1	HSO	S	4	6		
	Summe Credits	30								

Tabelle 2: Zweites Semester an der Hochschule Offenburg

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	erbr. HS	Art	Sem.	2	Prüf.- leistg.	Gew.
							SWS	C		
SBD-M21	Technologie 2: Nachhaltige Werkstoffe	6	V51M00011	Werkstofftechnik 1	HSO	V	2	3	K90	1
			V51M00012	Werkstofftechnik 2	HSO	V	2	3		
SBD-M22	Sustainability 2: Verantwortungs-volle Unter-nehmensführung	6	V51M00015	Ethik und Führung	FHNW	V	2	3	K90	1
			V51M00016	Digitale nachhaltige Geschäftsmodelle	FHNW	V	2	3		
SBD-M23	Business 2: Nachhaltiges Online-Marketing	3	V51M00017	Online-Marketing und neue Vertriebskanäle	EMS	V	2	3	K60	1
SBD-M24	Project Embedded Course 2	3	V51M00018	Schlüsselkompetenzen für den beruflichen Erfolg	EMS	V	2	2	HA	2/3
			V51M00013	Sprachkurs Französisch	HSO	V	2	1	M	1/3
			V51M00014	Sprachkurs Deutsch	HSO	V	2	1	M	1/3
SBD-M25	Impact Project 2: Entrepreneurship 2	6	V54M00013	Entrepreneurship-Projekt 2	FHNW	S	4	6	HA	1
SBD-M26	Impact Project 2: Consulting 2	6	V54M00011	Consulting Project 2	HSO	S	4	4	HA	1
			V54M00012	Projektmanagement	HSO	S	2	2		
	Summe Credits	30			Summe SWS		24			

Tabelle 3: Drittes Semester an der Universität de Strasbourg

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	erbr. HS	Art	Sem.	3	Prüf.- leistg.	Gew.
							SWS	C		
SBD-M31	Technologie 3: Data Science	6	V51M90003E	Data Science 1	HSO	V	2	3		
			V51M90004E	Data Science 2	HSO	V	2	3		
SBD-M32	Sustainability 3: Nachhaltigkeit und Künstliche Intelligenz	6								
SBD-M33	Business 3: Nachhaltige Finanzierung	3								
SBD-M34	Business 4: Das globale Unternehmensumfeld	3								
SBD-M35	Impact Project 3: Intrapreneurship	12								
	Summe Credits	30								

Tabelle 4: Viertes Semester an der Universität de Strasbourg

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	erbr. HS	Art	Sem.	4	Prüf.-leistg.	Gew.
							SWS	C		
SBD-M41	Technologie 4: Kreislaufwirtschaft	6	V51M900005E V51M900006E	Kreislaufwirtschaft 1 Kreislaufwirtschaft 2	HSO HSO	V V	2 2	3 3	K90	1
SBD-M42	CLUE	3								
SBD-M43	Sustainability 4: Nachhaltigkeit und Zivilgesellschaft	3								
SBD-M44	Business 5	3								
SBD-M45	Master-Thesis	15	V57M00002	Master-Thesis	EMS, FHNW, HSO	WA	-	15	AA	1
	Summe Credits	30								

7. Nach § 52 wird folgender neuer § 53 eingefügt:

§ 53 Studiengang Digitale Technologien im Maschinenbau

Organisation und Struktur des Studiengangs

- (1) Der Master-Studiengang Digitale Technologien im Maschinenbau (DT-M) wird unter Federführung der Hochschule Offenburg gemeinsam mit den Hochschulen Albstadt-Sigmaringen, Esslingen, Karlsruhe und Mannheim als blended learning Angebot organisiert.
- (2) Das Studium umfasst 3 Semester (DT-M1 bis DT-M3) und ist in synchrone und asynchrone Studienanteile aufgeteilt. Die Semester DT-M1 und DT-M2 sind modular aufgebaute Theoriesemester mit Praxisanteilen. Die aufgeführten Lehrveranstaltungen werden jeweils nur einmal pro Jahr angeboten. Im Semester DT-M3 wird die Abschlussarbeit (Master-Thesis) angefertigt. Die Bearbeitungsdauer beträgt 6 Monate. Die dazugehörige Präsentation findet in der Regel online statt, alternativ kann die Präsentation auch an einer der Verbundhochschulen durchgeführt werden. Die Präsentation ist hochschulöffentlich.
- (3) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums müssen mindestens 90 Credits erreicht werden.

Tabelle 1: Gesamtübersicht der Module und Modulgewichtungen des Studiengangs Digitale Technologien im Maschinenbau

Module des Masterstudiums		Gewicht (Credits)
DT-M-01	Mathematik	6
DT-M-02	Informatik für vernetzte Maschinen	6
DT-M-03	Simulationstechniken im Maschinenbau	6
DT-M-04	Ethik & Wissenschaftliche Praxis	6
DT-M-05	Projektmodul 1	6
DT-M-06	Modellierung intelligenter Systeme	6
DT-M-07	Künstliche Intelligenz im Maschinenbau	6
DT-M-08	Virtual Engineering	6
DT-M-09	Projektmodul 2	6
DT-M-10	Master-Thesis & Kolloquium	30
DT-M-11	Wahlpflichtmodul	6
Summe Credits		90

Tabelle 2: Darstellung der Credits in den Modulgruppen

Modul-Gruppe	Credits
Pflicht	84
Wahl	6
Summe	90

Studien- und Prüfungsplan

- (4) Die Gruppierung in Module, deren zeitliche Abfolge, ihr zeitlicher Umfang in Semesterwochenstunden (SWS), die dafür bescheinigten Credits (C) sowie die zugehörigen Prüfungsleistungen gehen in der Übersicht aus den folgenden Tabellen hervor.

Tabelle 3: Pflichtbereich

Module/ Lehrveranstaltungen		Art	SWS und zugeordnetes Fachsemester			Std. Istg. (unbenotet)	Prüf. Istg.	C	Gew.
			1	2	3				
DT-M-01	Mathematik							6	
Nr. LV	Analysis, Differenzialgleichungen und Numerik	V+Ü	4				K120	6	1
DT-M-02	Informatik für vernetzte Maschinen							6	
Nr. LV	IT-Integration mechatronischer Systeme	V+Ü	6				M	6	1
		L				LA			
DT-M-03	Simulationstechniken im Maschinenbau							6	
Nr. LV	Simulationstechnik	V+L	4				PA	6	1
DT-M-04	Ethik & Wissenschaftliche Praxis							6	
Nr. LV	Ethik	V	2				HA	6	1
Nr. LV	Wissenschaftliche Praxis	V	2						
DT-M-05	Projektmodul 1							6	
Nr. LV	Projektarbeit 1	P	-				PR	6	1
DT-M-06	Modellierung intelligenter Systeme							6	
Nr. LV	Ausgewählte Kapitel der Dynamik	V+Ü		2			K60	3	
						HA			
Nr. LV	Embedded Mechatronics Systems	V		3			K60	3	
Nr. LV		L				LA			
DT-M-07	Künstliche Intelligenz im Maschinenbau							6	
Nr. LV	Künstliche Intelligenz im Maschinenbau	V+L+Ü		6			PA	6	1
DT-M-08	Virtual Engineering							6	
Nr. LV	Virtual Engineering	V, L		2			PA	6	1
Nr. LV	Reverse Engineering	V, L		2					
DT-M-09	Projektmodul 2							6	
Nr. LV	Projektarbeit 2	P		-			PR	6	1

DT-M-10	Masterarbeit							30	
Nr. LV	Masterthesis	WA					AA	26	13/15
Nr. LV	Kolloquium	S			2		KO	4	2/15
	Summe SWS		18	15	2				
	Summe Credits		30	30	30				

Tabelle 4: Wahlpflichtbereich

Module/ Lehrveranstaltungen		Art	SWS und zugeordnetes Fachsemester	Std. Istg. (unbenotet)	Prüf. Istg.	C	Gew.
			Sem. 2				
DT-M-11	Wahlpflichtmodul					6	
Nr. LV	laut Aushang		laut Aushang				
	Summe SWS		laut Aushang				
	Summe Credits		6				

Wahlpflichtfächer

- (5) Die Liste der Wahlpflichtfächer (DT-M-11) zum Wahlpflichtbereich wird jeweils vor Semesterbeginn veröffentlicht und gilt für das laufende Semester. Neben Fächern der Liste können auch Fächer aus anderen Master-Studiengängen entweder der Hochschule Offenburg oder der Verbundpartner mit vorheriger Genehmigung durch die/den Studiendekan/in als Wahlpflichtfächer gewählt werden. Die Modulnote errechnet sich gewichtet je nach Anzahl der Credits aus den einzelnen Lehrveranstaltungen, wobei mindestens die Hälfte der Credits des Moduls benotet sein müssen.

Prüfungsleistungen

- (6) Prüfungsleistungen können grundsätzlich nur bei Dozierenden abgeleistet werden, die im Master-Studiengang Digitale Technologien im Maschinenbau die zugehörige Veranstaltung in dem Semester anbieten, in welchem die Prüfungsleistung abgelegt wird.
- (7) Die Labor- und Hausarbeiten stellen Studienleistungen (unbenotet) dar. Es liegt im Ermessen der Dozentin/des Dozenten, Studienleistungen und freiwillige semesterbegleitende Aufgaben bis zu maximal 20% als Bonusleistungen für die Modulprüfung (z.B. Klausur) anzuerkennen. Ein Anspruch seitens der Studierenden hierauf besteht jedoch nicht.
- (8) Klausuren und mündliche Prüfungen finden an der Verbundhochschule statt, die die Lehrveranstaltung anbietet.

Zeitpunkt der Prüfungsleistungen

- (9) Für Hausarbeiten, Referate, Projektarbeiten, praktische Arbeiten und Laborarbeiten sind die von den Dozierenden individuell genannten Abgabetermine maßgebend. Eine Nichteinhaltung dieser Termine führt zu einem Nichtbestehen der entsprechenden Leistung bzw. Teilleistung.

Bestehen der Module

- (10) Ein Modul ist nur bestanden, wenn jede einzelne Prüfungsleistung und jede Studienleistung bestanden ist.

Artikel II

- (1) Die Änderungen nach Artikel 1 Nr. 5 und Nr. 6 treten mit Wirkung zum 1. September 2025 in Kraft.
- (2) Die Änderungen nach Artikel 1 Nr. 1 bis Nr. 4 und Nr. 7 treten mit Wirkung zum 1. September 2025 in Kraft und gelten nur für die Studienanfänger ab dem Wintersemester 2025/26.

Offenburg, 4. Juli 2025



Professor Dr. Stephan Trahasch
Rektor